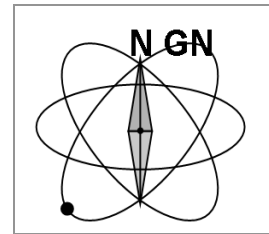




Gemeinschaftspraxis für  
Nuklearmedizin  
Klaus Walter Dr. Susanne Pilgrim,  
Lübeck



## Der Wächterlymphknoten beim Mammakarzinom

13. November 2013, 18:00 Uhr

im Konferenzraum „Alte Kapelle“  
Marien-Krankenhaus Lübeck

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Sie im Namen des Brustzentrums Ostholstein, der Gemeinschaftspraxis für Nuklearmedizin, Lübeck und der Norddeutschen Gesellschaft für Nuklearmedizin zu einer Fortbildung zur SLN-Diagnostik einladen zu dürfen. Anlass für diese Veranstaltung sind Änderungen in der „Richtlinie Strahlenschutz in der Medizin“, die die interdisziplinäre Zusammenarbeit bei der SLN-Diagnostik regelt. Wir werden Sie über diese Anforderungen informieren und Ihnen dazu einen Überblick über den aktuellen Stand der Methode und die Umsetzung im Brustzentrum geben. Wir wollen die Darstellungen praxisnah halten und würden uns insbesondere auch über eine rege Teilnahme der nicht-ärztlichen Mitarbeiter freuen.

Dr. Reinhard Lettau

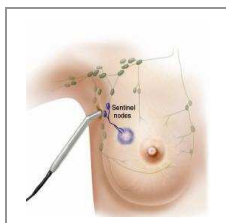
Dr. Susanne Pilgrim

Klaus Walter

### Programm:

18:00 Uhr Begrüßung durch Dr. Lettau, stellvertretender Leiter des Brustzentrums Ostholstein

- Gesetzliche Rahmenbedingungen bei der Durchführung der SLN-Diagnostik  
Dr. Susanne Pilgrim, Gemeinschaftspraxis für Nuklearmedizin, Lübeck
- Aspekte des Strahlenschutzes  
Klaus Walter, Gemeinschaftspraxis für Nuklearmedizin, Lübeck
- Das Konzept des Wächterlymphknotens beim Mammakarzinom  
Dr. Norbert Czech, Zentrum für Nuklearmedizin und PET-CT, Bremen



Im Anschluss an die Vorträge werden wir einen kleinen Imbiss bereithalten. Bitte melden Sie die Teilnehmerzahl im Sekretariat unter 0451-1407-120 an. Fortbildungspunkte sind beantragt.

